

Arbeitsblatt zum Thema "Was ist früher in Gelsenkirchen passiert?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Auf dem Gebiet, wo heute Gelsenkirchen liegt, lebten schon in der _____ Menschen. Mehr weiß man über die Gegend allerdings aus dem frühen _____. Damals siedelten die germanischen Sachsen dort und gründeten auch schon einige _____.

Der Name wird in Handschriften zuerst um das _____ 1150 erwähnt. Man weiß nicht genau, was er bedeutet, aber er hat wohl mit einer _____ zu tun, die dort war, wo heute die Kirche Sankt Georg steht. Damals lebten nur wenige _____ in dem Gebiet. Es gehörte lange Zeit zu Köln und ab 1815 zu Preußen. Damals hatte _____ etwa 500 Einwohner.

In den Jahren nach 1840 änderte sich für das _____ sehr viel: Man begann, Kohle in Bergwerken abzubauen. Viele Menschen strömten in die _____, um dort zu arbeiten. Darunter waren auch Polen aus dem Osten von _____.

Im Jahr 1928 wurde Gelsenkirchen vergrößert: Auch die Städte Buer und _____ gehören seitdem dazu. So lebten in der neuen Stadt etwa 340.000 Einwohner.

Gelsenkirchen war eine _____ der Industrie und des Bergbaus. Auch darum haben amerikanische und britische _____ Gelsenkirchen im Zweiten Weltkrieg bombardiert. Drei Viertel der Stadt waren danach zerstört. Nach dem _____ baute man die Stadt so auf, dass es billig war und wie man es damals modern fand.

Gelsenkirchen Krieg Stadt Bronzezeit Flugzeuge Preußen Jahr Kirche
Dörfer Ruhrgebiet Horst Menschen Städte Mittelalter